

Gesellschaft für experimentelle Wirtschaftsforschung e. V.

- gegründet 1977 von Heinz Sauermann -

Reinhard Selten-Stipendium 2026

Die Gesellschaft für experimentelle Wirtschaftsforschung schreibt hiermit das Reinhard Selten-Stipendium für das Jahr 2026 aus. Das Stipendium ist speziell an Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler aus dem deutschsprachigen Raum gerichtet, die bei ihrer Arbeit auf dem Gebiet der experimentellen Wirtschaftsforschung finanzielle Unterstützung benötigen und diese nicht vollständig anderweitig erhalten können. Gefördert werden Forschungsprojekte bis zu einer Höchstsumme von 2.000 €. Eine gemeinsame Bewerbung mehrerer Antragsteller/innen ist möglich.

Über die Vergabe entscheidet der Vorstand der Gesellschaft mittels Begutachtungsverfahren, das in der Regel ca. 6-8 Wochen in Anspruch nimmt. Die Entscheidung lautet Förderung, keine Förderung oder Reject & Resubmit.

Kriterien für die Vergabe des Reinhard Selten-Stipendiums sind:

- Das Projekt muss auf dem Gebiet der experimentellen Wirtschaftsforschung angesiedelt sein. Förderfähig sind Projekte mit einer eigenständigen Erhebung von Laboroder Felddaten, die mindestens ein Kontrolltreatment und ein weiteres Treatment sowie eine monetäre oder nicht-monetäre Inzentivierung der Teilnehmenden beinhalten. Das Design muss so angelegt sein, dass unter kontrollierten Bedingungen reale Entscheidungen beobachtbar sind – also Verhalten, das für die Teilnehmenden mit tatsächlichen Konsequenzen verbunden ist (z. B. Zahlungen, Zeitaufwand oder soziale Rückmeldungen). Nicht förderfähig sind Projekte, die ausschließlich auf die Erhebung von Meinungen, Einstellungen oder Bewertungen durch Umfragen oder Priming-Experimente abzielen, ohne dass diese durch beobachtbares Verhalten empirisch fundiert werden.
- Die Bewerber/innnen sind Nachwuchswissenschaftler/innen (Masterkandidat/in, Doktorand/in, Postdoc), haben Bezug zum deutschsprachigen Raum und wurden bisher noch nicht mit dem Reinhard-Selten Stipendium gefördert



Gesellschaft für experimentelle Wirtschaftsforschung e. V.

- gegründet 1977 von Heinz Sauermann -

- Andere Fördermittel wurden berücksichtigt, sodass nur verbleibende Differenzkosten beantragt werden
- Die Förderung muss erfolgsversprechend sein hinsichtlich Qualität (Aussicht auf Publikationserfolg) und Realisierbarkeit
- Zur Einreichung wird die Vorlage auf Deutsch oder Englisch verwendet: https://gfew.de/static/Vorlage RSS Vorname Nachname.docx (DE)

https://gfew.de/static/Template RSS FirstName LastName.docx (EN)

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Für die Einreichung von Anträgen gibt es im Jahr zwei Stichtage: 01.03.2026 sowie 01.09.2026. Der Vorstand entscheidet mittels Begutachtungsverfahren über die fristgerecht eingereichten Anträge. Um einen Antrag einzureichen, senden Sie bitte eine E-Mail mit der ausgefüllten Vorlage als PDF an info@gfew.de.

München, 28.09.2025

Prof. Dr. Marcus Giamattei (Geschäftsführer)